



Stadt Brandenburg an der Havel
DIE OBERBÜRGERMEISTERIN

Stadt Brandenburg an der Havel · 14767 Brandenburg an der Havel

An die Mitglieder des
Ausschusses für Umwelt, Recht, Ordnung und
Petitionen der Stadt Brandenburg an der Havel

**Beantwortung einer Anfrage des sachkundigen Einwohners Herr
Dr. Erenkamp zur Einrichtung von Kurzzeitparkplätzen im Triglaf-
weg für die Sitzung des AUROP am 04.12.2017**

Sehr geehrte Stadtverordnete, sehr geehrte sachkundige Einwohner, sehr
geehrter Herr Dr. Erenkamp,

folgende Anfrage zu o. g. Sachverhalt wurde von Herrn Dr. Erenkamp ge-
stellt:

*„ Herr Dr. Erenkamp erklärt, dass im Bereich Triglafweg Kurzzeitparkplätze
(30 min) eingerichtet wurden. Er möchte wissen, für wen die gedacht sind. Für
die Besucher des Marienbades können die Parkplätze nicht eingerichtet worden
sein, weil die Zeit zu kurz wäre.“*

Im Rahmen der Kontrolltätigkeit der Mitarbeiter/-innen des Außendienstes
des Sicherheitszentrums wurden gehäuft im Bereich des Triglafweges zwi-
schen Marienbad und Parkanlage Marienberg Verstöße gegen die StVO
festgestellt. Insbesondere werden die Fahrzeuge im verkehrsberuhigten
Bereich außerhalb gekennzeichneten Flächen geparkt, zum Teil mit Behinde-
rungen. Insoweit stellt sich ein Bedarf an ausgewiesenen Stellplätzen für die
Besucher der Parkanlage am Marienberg dar, insbesondere auch für Fami-
lien. Des Weiteren handelt es sich auch um einen sensiblen Verkehrsbe-
reich, da es sich um die Zufahrt zum Hubschrauberlandesplatz und gleich-
zeitig um die einzige Erschließungsstraße für Rettungsfahrzeuge handelt.

Vor diesem Hintergrund wurden daher die örtlichen Verhältnisse geprüft
und im Ergebnis zusätzliche Kurzzeitparkplätze im verkehrsberuhigten Be-
reich ausgewiesen als auch zur notwendigen Freihaltung der Fahrgasse ab-
solute Haltverbote angeordnet. Bei der zeitlichen Einschränkung des Kurz-
zeitparkens auf 30 Minuten gab es einen Übertragungsfehler. Die zeitliche
Geltung soll 1 Stunde betragen. Die Beschilderung wird entsprechend ge-
ändert. Der zeitliche Umfang leitet sich aus der Intention ab, diese Stellplät-
ze für die Besucher des Marienbades unattraktiv zu machen, da diesen das

AUSKUNFT ERTEILT
Stadt Brandenburg an der Havel
Beigeordneter für Ordnung und
Sicherheit

Michael Brandt
Nicolaipplatz 30
Zimmer 211
14770 Brandenburg an der Havel
Tel.: (03381) 58 74 00
Fax: (03381) 58 74 04
E-Mail: michael.brandt@
stadt-brandenburg.de
Im Impressum auf www.stadt-brandenburg.de
ist der elektronische Schriftverkehr geregelt.

UNSER ZEICHEN (bitte stets angeben)
SVBRB-FBV-FG36-AUROP

IHR ZEICHEN / SCHREIBEN VOM
08.11.2017

DATUM
30.11.2017

BANKVERBINDUNGEN
Mittelbrandenburgische Sparkasse
IBAN. DE55160500003611660026
BIC. WELADED1BRB

Brandenburger Bank
IBAN. DE81160620730000505560
BIC. GENODEF1BRB

Postbank Berlin
IBAN. DE65100100100651819109
BIC. PBNKDEFF100

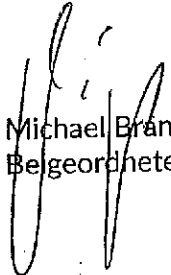
Steuernummer. 048/144/00560
Gläubiger-Id-Nr.
DE13ZZZ0000018553



eigens vorgehaltene Parkhaus zu einem günstigen Sonderentgelt von 1,50 € zur Verfügung steht. Die Stellplätze stellen ein Angebot an die Besucher der Parkanlage am Marienberg dar. Insgesamt soll durch diese Regelung auch unter Befürwortung der Dienststellenleitung auf den sich eröffnenden Bedarf eingegangen und die dortige Situation im ruhenden Verkehr geordnet und verbessert werden.

Mit freundlichen Grüßen

in Vertretung



Michael Brandt
Beigeordneter